



Nr. 30 vom 25.09.2014

Spitzenkampf in der Jahnhalle

ASV Hof empfängt Tabellenführer

Am kommenden Samstag um 19:30 Uhr gibt der aktuelle Tabellenführer der Bayerischen Oberliga, der SV Hallbergmoos seine Visitenkarte in der Jahnhalle ab. Der Aufsteiger gilt als Favorit in der diesjährigen Oberligasaison und konnte bei seinen beiden bisherigen Auftritten vollends überzeugen. Zwei eindrucksvolle Siege, ein 20:10 gegen Burgebrach und ein klares 24:5 gegen Untergriesbach, lassen die Stärke der Oberbayern erahnen.

In den oberen Gewichtsklassen verfügt der SV Hallbergmoos mit dem Litauer Lukosaitis, der im Jahr 2008 Vizeweltmeister der Junioren wurde, und mit dem Ungarn Szabo über zwei Spitzenringer, die sehr viel internationale Erfahrung auf die Matte bringen. Darüber hinaus stehen mit dem amtierenden Deutschen Vizemeister der 74 kg-Klasse, Ergün Aydin, mit Michael Prill, mit Markus Niedermair und Jakob Jung fleißige Punktesammler im Team von Hallbergmoos.

Der Hofer Trainer Ricco Zeh: „Hallbergmoos ist am Samstagabend Favorit, aber wir werden bei diesem Heimkampf alles versuchen, um den Favoriten ein Bein zu stellen. Unsere Zuschauer können sich auf einen spannenden Kampf freuen.“

Hallbergmoos und Hof haben Gemeinsamkeiten

Die Hallbergmooser sind den ASVlern noch aus Bundesligazeiten bestens bekannt. Letztmals standen sich die beiden Vereine im Jahr 2010 in der Bundesliga Ost gegenüber. Im Jahr 2011 zog dann der ASV Hof bekanntermaßen seine Bundesligamannschaft zurück und startete mit einer völlig neuen Mannschaft, die ausschließlich aus Hofer Ringer bestand, in der Bayernliga. Dieser Einstellung ist der ASV Hof bis heute treu geblieben.

Den gleichen Weg hat der SV Hallbergmoos zwei Jahre später eingeschlagen. Ebenfalls Rückzug aus der Bundesliga und Neubeginn in der Bayernliga. Mittlerweile ringen beide Mannschaften in der Bayerischen Oberliga. Hallbergmoos ringt ebenfalls, bis auf zwei Legionäre in den oberen Gewichtsklassen, fast ausschließlich mit den Ringern, die in Hallbergmoos das Ringen erlernt haben. In diesem Jahr kam dann Ergün Aydin, der bei Weingarten unter Vertrag stand, zum SV Hallbergmoos zurück um seinen Verein zu unterstützen. Ebenso verhielt es sich bei Christoph Neidhardt, der in diesem Jahr vom ASC Bindlach nach Hof zurückwechselte. Wie gesagt: viele Gemeinsamkeiten.

Zweite Mannschaft will punkten

Die zweite Mannschaft muss in der Gruppenoberliga Nord bereits um 18:15 Uhr ran. Gegner wird in der Jahnhalle die Reserve des RSV Schonungen sein. Die Unterfranken waren im vorgezogenen Kampf gegen Unterdürrbach bereits einmal erfolgreich. Vizepräsident Gerhard Vogel: „Die zweite Mannschaft hat viel Potenzial. Ich hoffe, dass ihr am Samstag der erste Sieg in dieser starken Liga gelingt“.

Der Kader für beide Männermannschaften setzt sich wie folgt zusammen:

Tobias Gehring, Orlando Gutmann, Enes Akbulut, Muhammed Ali Bayramoglu, Matthias Hader, Florian Pohl, Paul Schmidke, Alexander Puchta, Dirk Walter, Riza Akbulut, Fabian Rottmann, Andreas Luley, Yannick Geipel, Maximilian Fleischer, Patrick Midjukov, Thorsten Preiß, Daniel Albert, Thorsten Geiser, Kai Schramm, Gregor Herzing, Fabian Roderer, Marin Grgic, Christoph Neidhardt, Benjamin Giegold, Diyar Mutlugüles, Maximilian Zauzig und Lukas Fleischer.

Jugendmannschaft bislang ohne Niederlage

Die Jugendmannschaft des ASV bestreitet um 17:00 Uhr ihren Mannschaftskampf gegen den KSV Bamberg, dem derzeitigen Spitzenreiter der Bezirksoberliga. Beide Mannschaften sind derzeit ohne Niederlage, was einen spannenden Nachwuchs-Mannschaftskampf verspricht.

Wolfgang Fleischer
Präsident